



**Der Magistrat
STADT GROSS-UMSTADT**

Groß-Umstadt, den 31.05.2012

Niederschrift

7. Sport- und Kulturausschuss-Sitzung vom 08.05.2012

Anwesend:

Ausschussvorsitzender

Herr Alexander Pfau

Ausschussmitglied

Herr Martin Kleine

Herr Karl-Heinz Dührig

Herr Werner Eckhardt

Frau Marina Glorius

Herr Christian Gradl

Herr Dr. Jochen Ohl

Herr Oliver Schröbel

Stellvertretender Stadtverordnetenvorsteher

Herr Dr. Fritz Roth

Fraktionsvorsitzender

Herr Heiko Handschuh

Herr Dr. Jens Zimmermann

Bürgermeister

Herr Joachim Ruppert

Erster Stadtrat

Herr Diethard Kerkau

Magistrat

Herr Richard Fikar

Frau Renate Filip

Herr Alois Macht

Seniorenbeirat

Herr Wilhelm Köhler

Verwaltung

Frau Angelika Borchert

ferner anwesend

Frau Jutta Burghardt
Herr Jürgen Effenberger
Herr Matthias Kreh

Schriftführerin

Frau Sandra Schröbel

Nicht anwesend:

Stadtverordnetenvorsteher

Herr Karl Dörr

Stellvertretender Stadtverordnetenvorsteher

Herr Sven Blümlein
Herr Karl-Heinz Jung
Herr Christian Kubela
Herr Klaus Scheuermann

Fraktionsvorsitzender

Herr Christian Flöter
Herr Mathias Horn

Magistrat

Herr Wilhelm Adams
Herr Dr. Klaus Dummel
Herr Horst Engelhardt
Frau Ursula Münch
Herr Reinhold Ritter

Seniorenbeirat

Herr Günter Siegler

Ausländerbeirat

Frau Seyhan Akca

Frauenbeauftragte

Frau Monika Achtmann

Verwaltung

Herr Herbert Lang

Beginn der Sitzung: 20:00 Uhr
Ende der Sitzung: 21:45 Uhr

Tagesordnung:

7. Sport- und Kulturausschuss-Sitzung am 08.05.2012

1. Begrüßung und Eröffnung der Sitzung
2. Beschlüsse zur Haushaltskonsolidierung
3. Investitionsförderanträge von Sportvereinen aus 2011
 - 3.1. Schützenverein 1968 Klein-Umstadt (Renovierung Schießstandanlage)
 - 3.2. TSV 1909 Klein-Umstadt (Erneuerung der Flutlichtanlage)
 - 3.3. TV 1878 Groß-Umstadt, Abt. Tennis (Errichtung von Umkleide- und Duschcontainer)
4. Investitionsförderanträge von Sportvereinen
 - 4.1. TSV Wiebelsbach (Erneuerung des Daches der Umkleidekabinen)
 - 4.2. Karate Dojo (Anschaffung von Trainingsmatten)
 - 4.3. Schützenverein "Germania" Richen 1978 e.V.
5. Investitionsförderanträge von Kulturvereinen
 - 5.1. TSV Richen, Theatergruppe (Anschaffung für Lichtsteueranlage mit Dimmer)
 - 5.2. Musikzug FFW Klein-Umstadt (Anschaffung eines Xylophons)
6. Weiterentwicklung des Tourismus im Stadtmarketing
7. Kulturprogramm
8. Verschiedenes

Zu TOP 1 Begrüßung und Eröffnung der Sitzung

Herr Pfau begrüßt die Ausschussmitglieder, Bürgermeister Ruppert, sowie alle Gäste.

Er fragt an, ob es zum letzten Protokoll Einwände oder Fragen gibt. Herr Dührig teilt mit, dass im Protokoll unter Top 2 und 3 Herr Döhring steht anstatt Herr Dührig und bittet seinen Namen in Zukunft korrekt zu schreiben.

Zu TOP 2 Beschlüsse zur Haushaltskonsolidierung

Herr Ruppert erläutert die finanzielle Lage der Stadt Groß-Umstadt. Ihm ist bewusst, dass niemand gerne an den freiwilligen Leistungen kürzt, jedoch liegt seitens der Kommunalaufsicht die Aufgabe vor, 500.000 € einzusparen. Es beginnt eine Diskussion, die sich auf die Tagesordnungspunkte 2.1.- 2.3. bezieht. Es wird unter anderem gefragt, wie viel Jugendzuschuss an die Kultur- und Sportvereine gezahlt wird.

Herr Eckhardt vertritt die Meinung, dass mit den finanziellen Mitteln sorgsam umgegangen werden sollte. Daher würde er alle Maßnahmen streichen, um das komplett eingestellte Budget zu sparen. Die Stadt will sparen und gibt trotzdem Geld aus, das ist in seinen Augen fragwürdig.

Herr Handschuh sieht die Sparmaßnahmen kritisch. Er befürchtet, dass die Vereine durch den Wegfall der Jugendförderung weniger für Jugendliche machen werden und somit in Zukunft wieder mehr Jugendliche ihre Freizeit auf der Straße verbringen. Das wiederum zur Folge hätte, dass im Sozialbereich Geld in die Hand genommen werden müsste, um den Jugendlichen Alternativen anzubieten.

Herr Ruppert verdeutlicht nochmals, dass die Stadt nach Einsparung von 500.000,- € noch immer ein Defizit von 1.100.000,- € haben wird. Herr Schröbel bittet die allgemeine Diskussion zu beenden und die Tagesordnungspunkte nacheinander durchzugehen und darüber abzustimmen. Herr Pfau nimmt diesen Vorschlag an und fährt mit der Tagesordnung fort.

Zu TOP 3 Investitionsförderanträge von Sportvereinen aus 2011

Zu TOP 3.1 Schützenverein 1968 Klein-Umstadt (Renovierung Schießstandanlage)

Die Punkte 3.1. – 3.3. sind durch die Entscheidung in TOP 2.2. geklärt.

Zu TOP 3.2 TSV 1909 Klein-Umstadt (Erneuerung der Flutlichtanlage)

Die Punkte 3.1. – 3.3. sind durch die Entscheidung in TOP 2.2. geklärt.

Zu TOP 3.3 TV 1878 Groß-Umstadt, Abt. Tennis (Errichtung von Umkleide- und Duschcontainer)

Die Punkte 3.1. – 3.3. sind durch die Entscheidung in TOP 2.2. geklärt.

Zu TOP 4 Investitionsförderanträge von Sportvereinen

Zu TOP 4.1 TSV Wiebelsbach (Erneuerung des Daches der Umkleidekabinen)

Der Ausschuss stimmt dem Antrag mit 6 Ja und 1 Gegenstimme zu.

Zu TOP 4.2 Karate Dojo (Anschaffung von Trainingsmatten)

Herr Gradl verlässt den Raum wegen Befangenheit, danach **stimmt der Ausschuss dem Antrag mit 6 Ja und 1 Gegenstimme zu.**

Zu TOP 4.3 Schützenverein "Germania" Richen 1978 e.V.

Herr Pfau teilt mit, dass die vorliegenden Kostenvoranschläge veraltet sind und die Eigenleistung noch von einer Fremdfirma belegt werden müsste. Die Verwaltung hat den Verein um neue Angebote gebeten, jedoch noch keine erhalten.

Trotzdem stimmt der Ausschuss dem Antrag mit 6 Ja und 1 Gegenstimme zu.

Zu TOP 5 Investitionsförderanträge von Kulturvereinen

Zu TOP 5.1 TSV Richen, Theatergruppe (Anschaffung für Lichtsteueranlage mit Dimmer)

Es wird die Frage gestellt, ob der Verein die Größe der Lichteinheit benötigt. Daraufhin antwortet Frau Borchert, dass die Verwaltung dies geprüft hat und Größe und Preis für ok befunden hat. Nach einer kleinen Diskussionsrunde hinterfragt Herr Gradl die Diskussion angesichts der Förderquote i.H. von ca. 22%.

Daraufhin stimmt der Ausschuss dem Antrag mit 7 Ja und 1 Gegenstimme zu.

Zu TOP 5.2 Musikzug FFW Klein-Umstadt (Anschaffung eines Xylophons)

Der Ausschuss stimmt dem Antrag mit 6 Ja und 1 Gegenstimme zu.

Zu TOP 6 Weiterentwicklung des Tourismus im Stadtmarketing

Herr Ruppert informiert den Ausschuss darüber, dass der H+F Ausschuss entschieden hat, die offene Stelle im Sachgebiet 1.3. (Tourismus und Städtepartnerschaft) mit 70% einer Vollzeitstelle auf 2 Jahre zu besetzen. Die Stelle ist im Stellenplan festgeschrieben. Im Laufe der nächsten 2 Jahre soll die Entwicklung des Sachgebietes und des Stadtmarketings geprüft werden. Herr Ruppert weist darauf hin, dass es sich hierbei um keine Neueinstellung handelt, da die Stelle seit Jahren immer temporär besetzt war. Herr Eckhardt fragt nach, ob es eine Stellenbeschreibung gibt, was Herr Ruppert bejaht. Herr Kreh lässt sich überdies von Herrn Ruppert aufklären was genau das Sachgebiet an Wochenenddiensten und Abendveranstaltungen für Tätigkeiten ausübt.

Der Ausschuss nimmt die Besetzung der Tourismusstelle zur Kenntnis.

Zu TOP 7 Kulturprogramm

Herr Ruppert erläutert die Beschlussvorlage und teilt mit, dass es „in der Kultur“ schwierig ist konstruktiv, längerfristig Gelder einzusparen. Man sei ja auch stolz auf das sehr gute Kulturangebot, daher ist es wichtig Kernkompetenzen zu finden und Solitärveranstaltungen zu streichen. Exemplarisch hat die Verwaltung alle Veranstaltungen aus 2011 zusammengestellt (die Zusammenstellung wird ausgeteilt). In der Zusammenstellung würde versucht Kernkompetenzen festzulegen und Solitärveranstaltungen zu streichen, was exemplarisch in 2011 ca.13.800,- gewesen wären. Überdies versucht das Sachgebiet den Deckungsgrad der Veranstaltungen zu erhöhen, es wurden bereits Überlegungen über Sponsoring getroffen.

Herr Roth gibt zu bedenken, dass durch die Festlegung von Kernkompetenzen und somit über Veranstaltungsreihen etc. die Flexibilität und Kreativität inhaltlich verloren gehen würde. Es sollte besser eine Summe festgelegt werden, die zur Verfügung steht. Herr Ruppert sieht die Kreativität und Flexibilität nicht eingeschränkt, sollte das Sachgebiet neue Ideen haben, wird der Magistrat darüber informiert. Es soll ein Rahmen-Kulturprogramm entstehen, indem in den nächsten Jahren jeweils 15.000,- € eingespart werden sollen. Sollten Änderungen im Rahmen-Kulturprogramm stattfinden, wird der Ausschuss darüber informiert.

Daraufhin stimmt der Ausschuss über die Beschlussvorlage ab. Über Punkt 3 wird als

erstes separat abgestimmt, da es das Klassik Open Air 2012 betrifft.
Der Ausschuss stimmt dem Vorschlag einstimmig zu.

**Danach stimmt der Ausschuss einstimmig den Vorschlägen
1/2/4/5 zu.**

Zu TOP 8 Verschiedenes

Herr Ruppert teilt mit, dass die Badesaison aus Sparmaßnahmen gekürzt wurde.

Das Bad ist geöffnet vom 25.05. – 31.08.2012.

Danach teilt er mit, dass am Wochenende der MGV sein Jubiläumskonzert in der Stadthalle ab 18 Uhr gibt.

Frau Glorius hat Fragen zur mitgesendeten Aufstellung der Sportlergala. Frau Schröbel erläutert die einzelnen Positionen (z.B. dass die Stadt Bewirtungskosten zahlt, weil jeder Sportler Bons für Essen/Trinken erhält). Frau Glorius schlägt vor, bei der nächsten Sportlergala Vereine aus dem Umkreis auch anzufragen um das Budget nicht zu überschreiten. Die Verwaltung nimmt dies auf, jedoch weist Frau Schröbel darauf hin, dass bei den letzten Galas das Budget nicht überschritten wurde und 2010 sogar knapp 1.000,- € gespart werden konnten. Herr Schröbel fragt nach, ob die Sportlergala gekürzt werden kann. Herr Ruppert teilt mit, dass die Gala mit 5.000,- € budgetiert sei. Daraufhin schlägt Herr Pfau vor, die Grundsatzfrage in den Fraktionen zu beraten und in der Juni Sitzung darüber abzustimmen.

Anmerkung der Protokollantin: Der Magistrat hat zwischenzeitlich darüber beraten und beschlossen, dass die Sportlergala 2012 stattfinden kann. Der Ausschuss muss daher für 2012 darüber nicht mehr abstimmen.

gez.: Alexander Pfau
Ausschussvorsitzender

gez.: Sandra Schröbel
Schriftführerin

F.d.R.d.A.

Selina Funck
Parlamentarisches Büro